

Berufsverband Österreichischer Psychologen (BÖP)
 Landesgruppe Oberösterreich
 Altenbergerstr. 81
 4040 LINZ

Linz 16.12.1992

An das
 Bundesministerium für Gesundheit, Sport und
 Konsumentenschutz
 Radetzkystr. 2
 1030 WIEN

Dr. J. Jannasch
 Betr. GESETZENTWURF
 13.12.92 GE/19

Betr.: Begutachtungsverfahren zur Änderung des
 Krankenanstaltengesetzes

Datum: 18. DEZ. 1992

21. Dez. 1992

Die Landesgruppe Oberösterreich BÖP begrüßt den vorliegenden Entwurf einer Novelle zum Krankenanstaltengesetz insbesondere hinsichtlich der vorgesehenen Einrichtung psychologischer Dienste. Die Einbeziehung der Gesundheitspsychologie kann als bahnbrechend bezeichnet werden. Diese Maßnahmen dienen nach einschlägigen Untersuchungen der Gesundung der Patienten und können (mittel- und langfristig) auch zur Dämpfung der Spitalskosten beitragen.

Zu den einzelnen Paragraphen erlauben wir uns folgende Ergänzungen und Änderungen vorzuschlagen:

§ 2b: Erweiterung der Aufzählung um eine KA für Klinische Psychologie.

§ 6(3) 1: Einbindung des psychologischen Personals in die Dienstbesprechungen.

§ 8c(2) 6: Gewährleistung der Einbindung psychologischer und psychotherapeutischer Werte in die Entscheidungsfindung der Ethikkommission.

§ 11b (1): Die Einrichtung eines psychologischen Dienstes sollte eindeutig verpflichtend sein!!
 Klinisch-psychologische Diagnostik und Klinisch-psychologische Behandlung gehören aus fachlichen Gründen unbedingt in eine Organisationseinheit.

Die Fachausbildung der Psychologen sollte durch Verpflichtung zur Schaffung von Ausbildungsstellen gewährleistet sein.

§ 11c: Für kleinere Spitäler käme eventuell eine Ankoppelung des psychotherapeutischen Dienstes an die klinisch-psychologische Organisationseinheit dann in Frage, wenn die LeiterInnen des psychologischen Dienstes eine Doppelqualifikation aufweisen (wie dies derzeit bei der Mehrzahl der klinischen PsychologInnen der Fall ist).

§ 11e: Die Verankerung einer ausreichenden Organisationserfahrung von Supervisoren ist wünschenswert.

In der Hoffnung auf Berücksichtigung unserer Vorschläge verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

*D. Michael Kaljewski
 1. BÖP CC*